

**Produktname: CD162 Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM82843**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	IHC,ELISA,FC
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** IHC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

**tnis**

**Molekulargewicht** 43.2kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	CD162
<b>Alternative Namen</b>	CLA; SELPLG; PSGL1; PSGL-1
<b>Gen-ID</b>	6404.0
<b>SwissProt ID</b>	Q14242
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen CD162 (AA: 42-320), exprimiert in E. coli.

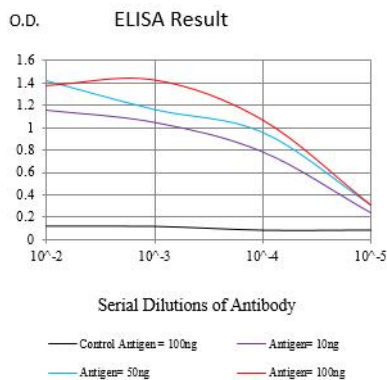
**Hintergrund**

Dieses Gen kodiert für ein Glykoprotein, das als hochaffiner Gegenrezeptor für die Zelladhäsionsmoleküle P-, E- und L-Selektin fungiert, die auf myeloiden Zellen und stimulierten T-Lymphozyten exprimiert werden. Dadurch spielt dieses Protein eine

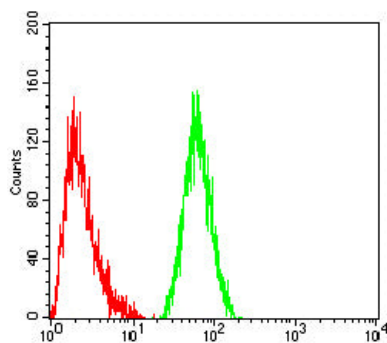
entscheidende Rolle beim Leukozyten-Trafficking während Entzündungen, indem es Leukozyten an aktivierte Thrombozyten oder Endothelzellen, die Selektine exprimieren, bindet. Für seine hochaffine Bindungsaktivität benötigt dieses Protein zwei posttranslationale Modifikationen: Tyrosinsulfatierung und die Anlagerung des Sialyl-Lewis-x-Tetrasaccharids (sLex) an seine O-glykosidisch gebundenen Glykane. Eine aberrante Expression dieses Gens und Polymorphismen in diesem Gen sind mit Defekten der angeborenen und adaptiven Immunantwort assoziiert. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten.

## Forschungsbereich

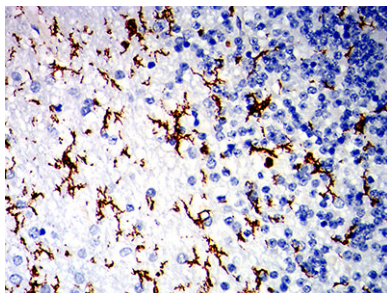
## Bilddaten



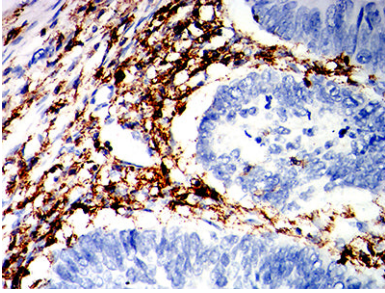
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



Durchflusszytometrische Analyse von THP-1-Zellen mit CD162-Maus-mAb (grün) und Negativkontrolle (rot).



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Kleinhirngewebe mittels CD162-Maus-mAb mit DAB-Färbung.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Rektumkarzinomgeweben mittels CD162-Maus-mAb mit DAB-Färbung.